

# Kärntner Landesgesetzblatt

Jahrgang 2001

Herausgegeben am 13. November 2001

45. Stück

<b>96. Verordnung:</b>	Kärntner Wassertierartenverordnung
<b>97. Verordnung:</b>	Schutz der Dienstnehmer in der Land- und Forstwirtschaft bei der Bildschirmarbeit
<b>98. Verordnung:</b>	Sitzungsgeld für Mitglieder der Ortsbildpflegekommission; Änderung
<b>99. Verordnung:</b>	Ausmaß der besonderen Verwaltungsabgaben nach dem Kärntner Akkreditierungs- und Baustoffzulassungsgesetz; Änderung

**96. Verordnung der Landesregierung vom 16. Oktober 2001, Zahl: -11-FIAG-52/6-2001, mit der festgelegt wird, welche Arten von Wassertieren im Land Kärnten als standortgerecht gelten (Kärntner Wassertierartenverordnung – K-WV)**

Auf Grund der §§ 1 Abs. 2 und 23 Abs. 1 des Kärntner Fischereigesetzes, LGBl. Nr. 62/2000, wird verordnet:

§ 1

Folgende Fischarten gelten in folgenden Fischgewässern als standortgerecht:

<u>Fischart:</u>	<u>Fischgewässer:</u>
Aalrutte ( <i>Lota lota</i> )	in allen Gewässern
Aitel, Döbel ( <i>Leuciscus cephalus</i> )	in allen Gewässern
Äsche ( <i>Thymallus thymallus</i> )	in Fließgewässern
Bachforelle ( <i>Salmo trutta f. fario</i> )	in allen Gewässern
Bachsaibling ( <i>Salvelinus fontinalis</i> )	in allen Gewässern
Barbe ( <i>Barbus barbus</i> )	in allen Gewässern
Barsch, Flussbarsch ( <i>Perca fluviatilis</i> )	in allen Gewässern
Bitterling ( <i>Rhodeus sericeus amarus</i> )	in allen Gewässern
Brachse ( <i>Abramis brama</i> )	in allen Gewässern
Elritze, Pfrille ( <i>Phoxinus phoxinus</i> )	in allen Gewässern

Forellenbarsch ( <i>Micropterus salmoides</i> )	im Wörthersee und dessen Einzugsgebiet
Frauennerfling ( <i>Rutilus pigus virgo</i> )	in Fließgewässern
Fünffleckenbarsch ( <i>Hemichromis fasciatus</i> )	im Warmbad Villach
Gründling ( <i>Gobio gobio</i> )	in allen Gewässern
Güster ( <i>Blicca bjoerkna</i> )	in allen Gewässern
Hasel ( <i>Leuciscus leuciscus</i> )	in Fließgewässern
Hecht ( <i>Esox lucius</i> )	in allen Gewässern
Huchen ( <i>Hucho hucho</i> )	in Fließgewässern
Karausehe ( <i>Carassius carassius</i> )	in allen Gewässern
Karpfen ( <i>Cyprinus carpio</i> )	in allen Gewässern
Kessler Gründling ( <i>Gobio kessleri</i> )	in Fließgewässern
Koppe, Mühlkoppe, Kappitsch ( <i>Cottus gobio</i> )	in allen Gewässern
Laube ( <i>Alburnus alburnus</i> )	in allen Gewässern
Mairenke, Seelaube, Grünling ( <i>Chalcalburnus chalcoides mento</i> )	im Wörthersee
Nase ( <i>Chondrostoma nasus</i> )	in Fließgewässern
Regenbogenforelle ( <i>Oncorhynchus mykiss</i> )	in aufgestauten Fließgewässern und künstlichen Gerinnen sowie künstlichen Wasseransammlungen
Renke, Reinanke, Maräne ( <i>Coregonus lavaretus</i> )	in Seen und aufgestauten Gewässern

Rotauge (*Rutilus rutilus*) in allen Gewässern  
 Roter Cichlide  
 (*Hemichromis bimaculatus*) im Warmbad Villach  
 Rotfeder (*Scardinius erythrophthalmus*) in allen Gewässern  
 Schleie (*Tinca tinca*) in allen Gewässern  
 Schmerle, Bartgrundel  
 (*Barbatula barbatula*) in allen Gewässern  
 Schneider  
 (*Alburnoides bipunctatus*) in allen Gewässern  
 Seeforelle in Seen und aufgestauten  
 (*Salmo trutta f. lacustris*) Gewässern  
 Seesaibling  
 (*Salvelinus alpinus salvelinus*) in Seen  
 Semling  
 (*Barbus peloponnesius*) in Fließgewässern  
 Steinbeißer  
 (*Cobitis taenia*) in allen Gewässern  
 Steingreßling  
 (*Gobio uranoscopus*) in Fließgewässern  
 Sterlet  
 (*Acipenser ruthenus*) in Fließgewässern  
 Streber (*Zingel streber*) in Fließgewässern  
 Strömer  
 (*Leuciscus souffia agassizi*) in Fließgewässern  
 Ukrainisches Bachneunauge  
 (*Eudontomyzon mariae*) in Fließgewässern  
 Weißflossengründling  
 (*Gobio albipinnatus*) in Fließgewässern  
 Wels, Waller  
 (*Silurus glanis*) in allen Gewässern  
 Zährte, Rußnase, Blaunase  
 (*Vimba vimba*) in allen Gewässern  
 Zander  
 (*Stizostedion lucioperca*) in allen Gewässern  
 Zingel (*Zingel zingel*) in Fließgewässern

## § 2

Folgende Flusskrebs-Arten gelten in allen Fischgewässern als standortgerecht:

Dohlenkrebs (*Austropotamobius pallipes*)  
 Edelkrebs (*Astacus astacus*)  
 Steinkrebs (*Austropotamobius torrentium*)

## § 3

Folgende Flussmuschel-Arten gelten in allen Fischgewässern als standortgerecht:

Gemeine Flussmuschel (*Unio crassus*)

Gemeine Teichmuschel (*Anodonta anatina*)  
 Große Teichmuschel (*Anodonta cygnea*)  
 Malermuschel (*Unio pictorum*)

Der Landeshauptmann:

**Dr. Haider**

Der Landesamtsdirektor:

**Dr. Sladko**

**97. Verordnung der Landesregierung vom 2. Oktober 2001, Zahl: 14 SV-3004/43/01, über den Schutz der Dienstnehmer in der Land- und Forstwirtschaft bei der Bildschirmarbeit**

Auf Grund der §§ 116o und 117 Abs. 1 und 2 lit. f Z 5 der Kärntner Landarbeitsordnung 1995 (K-LArbO), LGBL. Nr. 97/1995, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBL. Nr. 63/1999, wird verordnet:

## § 1

## Allgemeine Bestimmungen

(1) Die §§ 3 bis 7 gelten für Bildschirmarbeitsplätze im Sinne des § 116o Abs. 1 zweiter und dritter Satz der K-LArbO.

(2) Die §§ 8 bis 12 gelten für Bildschirmarbeit, das ist die Ausführung von Tätigkeiten wie Datenerfassung, Datentransfer, Dialogverkehr, Textverarbeitung, Bildbearbeitung oder CAD/CAM-Arbeiten an Bildschirmarbeitsplätzen im Sinne des § 116o Abs. 1 zweiter Satz der K-LArbO unter Verwendung von Bildschirmgeräten im Sinne des § 116o Abs. 1 erster Satz der K-LArbO.

(3) Die §§ 13 bis 15 gelten für die Beschäftigung von Dienstnehmern an Bildschirmarbeitsplätzen im Sinne des § 116o Abs. 1 zweiter und dritter Satz der K-LArbO.

(4) Ein nicht unwesentlicher Teil der normalen Arbeit im Sinne des § 116o Abs. 7 der K-LArbO liegt vor, wenn Dienstnehmer

1. durchschnittlich ununterbrochen mehr als zwei Stunden oder
2. durchschnittlich mehr als drei Stunden ihrer Tagesarbeitszeit mit Bildschirmarbeit beschäftigt werden.

## § 2

## Arbeitsmittel

Als Arbeitsmittel im Sinne dieser Verordnung gelten Bildschirmgeräte, Eingabe- und Datenerfassungsvorrichtungen sowie unbedingt erforderliche Zusatzgeräte.